Gymnasium Sulingen

MINT Excellence - Center, EUROPA - Schule,
Umweltschule in Europa, Hochbegabung fördern

Gymnasium Sulingen, Schmelingstr. 32, 27232 Sulingen, Tel.: 04271/95340, Fax: 04271/9534111

Protokoll der Schulvorstandssitzung
am Mittwoch, den 18. 05. 2011, 16.00 Uhr,
Ort: Raum 211

Nr.	TOP	Ziel	Verant-wortlich
1	Tagesordnung	Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen festgesetzt.	Frau Lüßmann
2	Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2011	Das Protokoll vom 16. März wird ohne Änderungen genehmigt.	Herr Biermann
3	Mitteilungen der Schulleitung	(1) Personelle Veränderungen **Neu an unserer Schule** ab dem 01.05.2011 Frau Olga König (EN / POL-W) **Versetzt an das Gymnasium Bruchhausen-Vilsen** ab dem 13.05.2011: Frau Jenny Döhl (DE / POL-W), zzt. noch mit 20,5 Stunden an das Gymnasium Sulingen abgeordnet (2) **Ausschreibung neuer A-14-Stelle in Vorbereitung** In Absprache mit dem Personalrat werden zzt. zwei Ausschreibungen vorbereitet, möglicherweise in Richtung - Betreuung musisch-künstlerischer Veranstaltungen, Mithilfe im Bereich Schulentwicklung, Mithilfe bei der Pressearbeit - Fachobmann Musik, Betreuung der Musiksammlung. (3) Der **Umbau** schreitet weiter voran. Als Termin für die Einweihung der Mensa wurde Montag, der 30. Mai 15.30 Uhr festgelegt. Der gesamte Schulvorstand ist herzlich eingeladen. Die Schulleitung bittet um Rückmeldung über die Teilnahme an der Feier. Im Zuge der Umbaumaßnahmen in den Fachräumen ist zzt. der Musikraum 202 sowie der Physikraum 104 nicht mehr verfügbar. Ein provisorischer Musikraum wurde im Schüleraufenthaltsraum eingerichtet. Die Physiksammlung wurde im Klassenraum 108 zwischengespeichert. Der Kiosk wurde bis zur Fertigstellung der Mensa in den Klassenraum 017 verlegt. (4) Ein **Vertrag über die Nutzung der neuen Mensa** mit jährlicher Kündigungsfrist zwischen dem Landkreis als Schulträger des Gymnasiums und der Firma Gellert ist zzt. in Vorbereitung. Seit heute morgen liegt die mündliche Aussage der Stadt vor, dass die Stadt sich für ein Bezahlsystem für die Mensa mit einem eigenen Terminal an der Grundschule einsetzen wird. (5) Für den künftigen 6. Jahrgang wird eine **zweite Spanischgruppe** eingerichtet. Die Auslosung der Schülerinnen und Schüler hat der Schülersprecher Fynn Wolken gemeinsam mit der Sek I-Koordinatorin Frau Dietze durchgeführt. (6) Termin der nächsten **Gesamtkonferenz:** Mittwoch, der 8.6., 16.00 Uhr. (7) **Abitur 2011** – Die regulären Prüfungen sind abgeschlossen. Zzt. finden noch Nachschreibarbeiten statt. Eine mündliche Prüfung muss wegen Erkrankung der Schülerin nachgeholt werden. Eine Schülerin konnte krankheitsbedingt auch Nachschreibtermine nicht wahrnehmen. In diesem Fall müssen von den Fachlehrern Nachschreibvorschläge konzipiert werden.	Frau Lüßmann
4	Nachtrag zur	Anträge zum Haushalt 2011:	Frau

	Planung für das Haushaltsjahr 2011	Auf Antrag der Fachschaft Spanisch wird die Anschaffung von zwei Klassensätzen zweisprachiger Lexika beschlossen, geschätzte Kosten ca. 1500 Euro (einstimmig). Herr Fritzensmeier stellt einen Antrag an den Förderverein. Der Antrag des Verkehrsobmanns auf eine Spende der Schule entfällt damit.	Lüßmann und Herr Düker
5	Bericht zum Medienkonzept	Frau von Klitzing berichtet über den Stand des Medienkonzepts.(siehe Präsentation in der Anlage).	Frau von Klitzing
6	Bericht zum Stand der Schulentwicklung	Herr Lüßmann berichtet über die Arbeit der Schulentwicklungsgruppe. Er stellt den Vorschlag zur Diskussion, im Rahmen des gesamten Kollegiums und der Eltern- und Schülervertreter ein Leitbild für die Schule zu entwickeln. Der Schulvorstand stimmt einstimmig diesem Vorschlag zu. Das Organigramm ist bereits in Arbeit.	Herr Lüßman, Schulentwicklungsgruppe
7	Vorstellung des Fortbildungskonzepts	Herr Dr. Ehlers berichtet zum Stand des Fortbildungskonzeptes 1. Arten der Fortbildung • Individuelle Fortbildung • Gruppenbezogene Fortbildung • Für alle verpflichtende Fortbildung 2. Ganztägiges Seminar als für alle verpflichtende Fortbildung (mindestens einmal im Schuljahr) • Zu Schwerpunkt aus Schulprogramm • Mittelfristige Schwerpunkte sollen sein: Kompetenzsteigerung beim Umgang mit neuen Technologien, Umgang mit verhaltensauffälligen SuS (können und sollen durch GK in gewissen Abständen verändert werden) • Rechtzeitige Festlegung von Thema und Organisator auf der letzten GK vor den Sommerferien 3. Koordination von Fortbildung • Gruppen und Gremien erheben Fortbildungsbedarf für kommendes Schuljahr bis zum Schuljahresende • Individuelle Fortbildung bleibt im Wesentlichen individuell und wird nicht erhoben (Ausnahme: langfristige individuelle Fortbildungen, z.B. Qualifikation für weitere Unterrichtsfächer) • Ergebnisse und Erfahrungen aus individueller Fortbildung sollen (wenn sinnvoll) weitergegeben werden 4. Information über Fortbildung • Allgemeine Fortbildung (Fortbildungsbeauftragter) Fachspezifische Fortbildung (Fachobleute) • Fortbildungsordner • Rubrik auf Homepage (noch zu schaffen) • Unter dieser Rubrik auch Namen der Kollegen veröffentlichen um Informationsweitergabe zu erleichtern 5. Genehmigung von Fortbildungen Schulleiterin entscheidet nach den Aspekten: • Unterrichtsausfall • Entwicklung des Gesamtsystems Schule • Entwicklung individueller Kompetenzen • Gleichmäßige Verteilung der Genehmigungen • Vorliegen einer fristgerechten Anmeldung • Bei beabsichtigter Nichtgenehmigung Erörterung mit Personalrat • Teilweise Befreiung von der Unterrichtsverpflichtung, um stressfreie Anreise zum Fortbildungsort zu gewährleisten 6. Kostenerstattung • Aufteilung des Budgets Fortbildung/Klassen- und Kursfahrten wird noch nicht festgelegt	Herr Dr. Ehlers

		(angedacht jährliche Entscheidung durch Schulvorstand) • „Externe Kosten“ zuerst • „interne Dozenten“ bei von der Schule organisierten Veranstaltungen als nächstes (vorherige Absprache mit Schulleitung) • Restbetrag wird im Verhältnis der jeweiligen Einzelkosten aufgeteilt (falls er deren Gesamtsumme nicht übersteigt) • Einmal pro Halbjahr Belege über Kosten zum Fortbildungsbeauftragten <u>Geschehen soll jetzt:</u> • Diskussion und Entscheidung in verschiedenen Gremien über das Fortbildungskonzept, möglicherweise Ergänzungen und Änderungen • Beraten über Entlastungen für umfangreiche Weiterbildungsmaßnahmen (vielleicht auch Einbindung in A14-Konzept) in der Personalversammlung	
8	Mitteilungen der Elternvertreter	- keine -	Elternvertreter
9	Mitteilungen der Schülervertreter	Die SV plant zwei Spendenaktionen. Die Schulleiterin bedankt sich bei den Schülervertretern für die heutige Veranstaltung mit Herrn Sander, Herrn Kramer, Herrn Miesner und Frau Staudte zur Energiepolitik.	Schülervertreter
10	Verschiedenes	Der nächste Termin für den Schulvorstand ist der 15.6.2011, um 17.00 Uhr, falls noch ein Termin in diesem Schuljahr notwendig wird. Der nächste reguläre Termin ist dann im September 2010. Ende der Sitzung 17.25 Uhr.	

gez. Ute Lüßmann
Schulleiterin

gez. Jürgen Düker
Protokollant